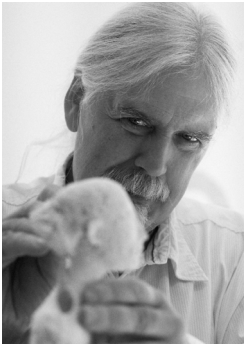


# Aus der Zeit

Ausstellung vom 16. Februar bis 13. April 2019  
Galerie Christine Knauber, Langenscheidtstr. 6, 10827 Berlin  
Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–19 Uhr und Sa 13–18 Uhr  
Telefon: 030. 69 81 65 09, [www.galerie-knauber.de](http://www.galerie-knauber.de)



## Michael Jastram Skulptur

1953 in Berlin geboren. 1976–1978 Abendstudium an der Kunsthochschule Berlin, Bereich Bildhauerei; 1979–1984 Studium der Bildhauerei und Plastik an der Kunsthochschule Berlin (Weißensee), Abschluss mit Diplom. Seit 1984 freischaffender Bildhauer in Berlin. 1984 Antrag auf Ausbürgerung nach West-Berlin, Ausstellungsverbot. 1989 Ausbürgerung; Studienreise nach Italien und Honorartätigkeit als Bildhauer an der Deutschen Oper Berlin. 1991–2010 künstlerischer Ausbilder von Theaterplastikern an der Deutschen Oper Berlin. 1991 Stipendium des »Maison des Cultures Frontiers« (Frankreich). Mehrere Studienreisen: 1991 nach Dänemark (Projekt »Grundsmögke Kirke«), 1994 nach

Schottland und Japan sowie 1995–2001 mehrmals in die USA. 2003 Dozent für Plastik an der Artschool International (Berlin). 2004 Vista-Kunstpreis. 2013 Aufstellung der Bronzeplastik »Europa und Stier« im Reichstagsgebäude. 2016 Entwurf einer Medaille für die 16. Bundesversammlung zur Wahl des Bundespräsidenten. 2018 Aufstellung »Europa und Stier« (große Fassung) im Paul-Löbe-Haus des Bundestages. Seit den 1990er Jahren zahlreiche nationale und internationale Ausstellungen sowie Messebeteiligungen. Arbeiten im öffentlichen Raum: u. a. Deutscher Bundestag, Norddeutsche Landesbank (Hannover, Schwerin, Hamburg, Singapur), Atrium Tower (Berlin), Städtische Kunsthalle Mannheim, Gasag AG (Berlin), Unfallkrankenhaus Berlin. Lebt und arbeitet in Berlin (Atelier in Berlin-Wedding). [www.jastramart.de](http://www.jastramart.de)



## Mathias Roloff Malerei und Graphik

1979 in Berlin geboren. 2000–2005 Studium der Malerei und Grafik an der Universität der Künste Berlin. Seit 2000 Studien-/Arbeitsaufenthalte in Italien (Rom, Neapel, Florenz und Prato). 2002 Praktikum an der Staatsoper Berlin. 2003 Praktikum im Bleisatz, Offizin Haag-Drugulin (Leipzig). 2003–2004 Tutor der Radierwerkstatt an der Universität der Künste Berlin. 2003–2008 Vorstandsmitglied Berliner Grafikfreunde INVENTOR e. V. 2006 Meisterschüler an der Universität der Künste Berlin, Klasse Volker Stelzmann. Seit 2007 Leiter einer Radierwerkstatt in Berlin-Lichtenberg. 2017 Berufung in den Kulturbeirat des Bezirksamts Lichtenberg von Berlin. Seit 2003 nationale und internationale Ausstellungen in Galerien und

Museen. Regelmäßige Teilnahme an Kunst- und Buchmessen (Art Basel, artbook.berlin, Art Karlsruhe, Frankfurter Buchmesse) sowie an nationalen und internationalen Graphik- und Buchprojekten. Zahlreiche Publikationen in Zusammenarbeit mit verschiedenen Verlagen. Graphische Arbeiten (Künstlerbücher und Graphikkassetten) in öffentlichen Sammlungen: u. a. Gerhart-Hauptmann-Museum (Erkner), Deutsche Nationalbibliothek (Frankfurt/M und Leipzig), Literaturmuseum Theodor Storm (Heiligenstadt), Deutsches Literaturarchiv (Marbach), Germanisches Nationalmuseum (Nürnberg), Herzogin Anna Amalia Bibliothek (Weimar), Herzog August Bibliothek (Wolfenbüttel). Lebt und arbeitet in Berlin (Atelier in Berlin-Hohenschönhausen). [www.mathiasrolloff.de](http://www.mathiasrolloff.de)